

Ressort: Politik

Unionsfraktion lehnt Verlängerung der Mietpreisbremse ab

Berlin, 24.01.2019, 14:14 Uhr

GDN - Der Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Kommunen, Kai Wegner, lehnt die von Bundesjustizministerin Katarina Barley (SPD) in Aussicht gestellte Verlängerung und Verschärfung der Mietpreisbremse ab. "Die Entscheidung über eine mögliche Verlängerung der Mietpreisbremse steht jetzt akut nicht an", sagte er dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagsausgaben).

"Eine Mietpreisbremse schafft keine zusätzliche Wohnung. Neubau ist die beste Mietpreisbremse." Wegner fügte hinzu: "Wir werden den Evaluierungsbericht prüfen und uns zu gegebener Zeit dazu eine Position erarbeiten." Klar sei, dass man Antworten auf die steigenden Mieten in den Städten geben müsse. Die Mietpreisbremse könne nur die Symptome angespannter Wohnungsmärkte lindern, sie stelle aber keine Therapie dar, so der CDU-Politiker. Ursache der steigenden Mieten sei eine erhöhte Wohnraumnachfrage, der kein entsprechend hohes Angebot an Wohnungen entgegenstehe. Er mahnte: "Wir müssen uns auf den Wohnungsbau konzentrieren und die Ergebnisse des Wohngipfels konsequent und zeitnah umsetzen. Wir müssen auch weitere Maßnahmen auf den Weg bringen, um mehr, schneller und günstiger zu bauen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-118973/unionsfraktion-lehnt-verlaengerung-der-mietpreisbremse-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619